

Wer sind wir?

Aufgabe der *Koordinierungsstelle Leistungspunkte* ist, die möglichst flächendeckende Einführung eines international kompatiblen Leistungspunktsystems an der Universität Regensburg unter Berücksichtigung nationaler sowie internationaler Rahmenvorgaben voranzutreiben. Zu den weiteren Aufgaben zählt die Koordination des *Frei kombinierbaren Nebenfachs* (Studienberatung und Veröffentlichung des Veranstaltungsangebots). Daneben ist die *Koordinierungsstelle Leistungspunkte* an der Erstellung des Diploma Supplement für Magister-, Master- und Bachelor-Abschlüsse beteiligt.

Kontakte:

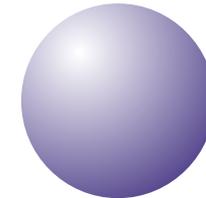
Regensburg:

Matthias Baderschneider, M.A.
Koordinierungsstelle Leistungspunkte
Forums-Würfel (Verwaltungsneben-
gebäude) Zi 204
Universität Regensburg
Tel.: 0941/943 1531
Fax: 0941/943 1534

modul.beratung@verwaltung.uni-regensburg.de

[http://www.uni-regensburg.de/studium/
koordinierungsstelle-leistungspunkte/kontakt/index.html](http://www.uni-regensburg.de/studium/koordinierungsstelle-leistungspunkte/kontakt/index.html)

Diploma Supplement (DS)



Was ist ein Diploma Supplement?

Wer befürwortet es?

Was beinhaltet es?

Was bringt es?





● Was ist ein DS?

Das DS entstand 1998/99 aus einer Initiative von Europäischer Union, Europarat und UNESCO/CEPES.

Der Diplomzusatz ist ein standardisiertes, in englischer Sprache verfasstes Dokument zur ergänzenden Beschreibung von Hochschulabschlüssen und den damit verbundenen Qualifikationen.

● Wer befürwortet ein DS?

Auf europäischer Ebene:

- Die Confederation of European Rectors' Conference (1998) und die Bildungsminister von 29 europäischen Staaten in der "Bologna-Erklärung" (19.06.1999).

Auf nationaler Ebene:

- Die Hochschulrektorenkonferenz und die Kultusministerkonferenz in den entsprechenden Empfehlungen und Beschlüssen (Februar und März 1999).
- Das Bayerische Hochschulgesetz sieht in Art. 86a, Absatz 6 die Ausstellung von Diploma Supplements für Bachelor- und Masterstudiengänge vor.

● Was beinhaltet ein DS?

1. Angaben zur Person
2. Angaben zur Qualifikation
3. Angaben zum Niveau der Qualifikation
4. Angaben zum Inhalt der Qualifikation und zu den erzielten Ergebnissen
5. Angaben zum Zweck der Qualifikation
6. Zusätzliche Informationen
7. Beurkundung des DS
8. Informationen zum nationalen Hochschulsystem

● Was bringt das DS?

Verbesserung der Transparenz in der Hochschulbildung auf nationaler und internationaler Ebene:

- Genauere Beschreibung des Studienverlaufs, der Studieninhalte und der während des Studiums erworbenen Kompetenzen, vor allem der neu eingeführten konsekutiven Studienabschlüsse (Bakkalaureus/ Bachelor und Magister/Master).

- Erleichterung einer objektiven und gerechteren Bewertung und Einstufung von Hochschulabschlüssen, erzielten Ergebnissen und erworbenen Kompetenzen, sowohl für Studien- als auch für Berufszwecke.

Erhöhung der Mobilität

- Leichter Zugang zu weiterführenden Studienprogrammen und zu Beschäftigungsmöglichkeiten im In- und Ausland für die Inhaber eines DS.
- Umfassendere und detailliertere Erläuterung der vorgelegten Qualifikation für Hochschulen und potentielle Arbeitgeber.

Stärkung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit des deutschen und europäischen Hochschulraumes